

Systeme brauchen Bewegung



Und sie lügen doch, die Körper.
Vor allem unter Beobachtung.

ReferentIn:

Marion Schenk

Alexander Veit

Die Operation, die durch Körper in Systeme gebracht wird, heißt Bewegung. Wenn wir mit diesem Focus Systeme beobachten, werden Systeme physisch.

Wir untersuchen die Wirkung von Körper und Bewegung auf Systeme und wie Systeme sowohl Körper als auch Bewegung beeinflussen und verändern. Körper und Körperlichkeit sind überall da, wo auch Menschen sind. Dennoch wird Körperlichkeit im systemischen Kontext nicht greifbar und behandelbar.

Wir knüpfen eine Verbindung zwischen Systemtheorie und der Wirkung unserer physischen Existenz. Haltung, Gestik Mimik und Stimme sind immer systemisch zu verstehen, eingebettet in den Kontext in dem sie ge- und erlebt werden und mit der Wirkung, die sie erzeugen. Wir hinterfragen körperliche Authentizität und stürzen uns fröhlich in die Felder Eros, Macht, Status und Körperwissen der Systeme.

In diesem Vortrag ist unser Medium nicht ausschließlich Wortsprache, denn Vortrags-Kommunikation ist immer auch Körperkommunikation.

Marion Schenk

Jahrgang 1964

Diplom Psychologin, Diplomkauffrau, Organisationsberaterin

Seit 1998 als Beraterin tätig, Mitbegründerin und Geschäftsführerin der [Beratungssozietät Oppermann Schenk](#), Geschäftsführerin und Gesellschafterin des Institut Systemische Beratung Berlin [ISBB](#)

Aktuelle Arbeitsfelder

Führungskräfteentwicklung, Coaching, Team- und Personal- entwicklung, Managementdiagnostik, Strategie-Entwicklung, Organisationsberatung, Supervision, Projektmanagement, Weiterbildung von Beratern und Führungskräften.

Marion Schenk und Alexander Veit arbeiten und forschen seit 5 Jahren in Kooperation zum Thema Körperwissen und Nonverbale Kommunikation im Kontext systemischer Beratung und Weiterbildung (Veröffentlichungen, Workshops, Beratung)

[Alexander Veit](#)

Jahrgang 1962

Performer, freier Regisseur und Dozent für Nonverbale Kommunikation - Ausbildung zum Pantomimen in London im Mime Centre London (Adam Darius), Studium Kunst an der Akademie

der Bildenden Künste, München - Pantomime Soloprogramme- Workshops Theater und nonverbaler Kommunikation seit 1990 - Oper- und Theaterinszenierungen in Freising/München

Aktuelle Arbeitsfelder

Inszenierung Shakespeare „Romeo und Julia“ Theatersommer am Domberg, Freising; Vorträge und Seminare „Nonverbale Kommunikation

Marion Schenk und Alexander Veit arbeiten und forschen seit 5 Jahren in Kooperation zum Thema Körperwissen und Nonverbale Kommunikation im Kontext systemischer Beratung und Weiterbildung (Veröffentlichungen, Workshops, Beratung)